

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis der KV

(ab 1. Oktober 2021) Sprechstunde:

Wochenende, Feier- und Brückentage:

von 9:00 bis 13:00 Uhr

im Notfallzentrum, Kopernikusstraße 39a, Zi. 116 - 118

Wichtige Rufnummern für Sie

Anlaufstelle	Rufnummer
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Allgemeinärztlicher und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Dresden	0351-19292
Apothekenbereitschaft	0351-011500
Telefonseelsorge	0800-1110111
Dresdner Kinder- und Jugendnotdienst	0351-2754004

Lebensrettende Notrufnummern

Anlaufstelle	Rufnummer
Polizei-Notruf	110
Feuerwehr/ Rettungsdienst/ Notarzt	112
Notfalltelefax für Gehörlose	112
Giftnotruf	0361-730730

Wartezeit

Als Notaufnahme garantieren wir Ihnen stets die ärztliche Versorgung aus dem geforderten Fachgebiet. Aufgrund des vielfältigen Patientenaufkommens kann es zu unterschiedlich langen Warte- und Behandlungszeiten kommen.



Unser Ziel ist es, die Wartezeiten so kurz wie möglich zu halten. Sollte es doch etwas länger dauern, bitten wir Sie um Verständnis.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden.

Wir wünschen Ihnen bzw. Ihren Angehörigen schnelle Genesung!

Mit den besten Wünschen

Ihr Notfall-Team



Städtisches Klinikum
Dresden

Städtisches Klinikum Dresden

Standort Neustadt/Trachau

Industriestraße 40

01129 Dresden

Notfallzentrum

Telefon: 0351 856-2380

Telefax: 0351 856-2385

E-Mail: nfz@klinikum-dresden.de

www.dresden-klinikum.de



Städtisches Klinikum
Dresden



Im Notfall für Sie da.

Notfallzentrum Neustadt/Trachau

www.klinikum-dresden.de

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Angehörige,

bei einem Notfall sind wir immer für Sie da. Mit diesem Flyer möchten wir Sie über die Arbeit und den Ablauf in unserem Notfallzentrum informieren.

Ihr Team der Notaufnahme

Unser Notfallzentrum

Wir sind täglich rund um die Uhr für unsere Patienten da und behandeln Notfälle aller Art, Schwer- und Schwerverletzte und lebensbedrohliche Erkrankungen der großen Fachgebiete:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin (Kreislaufkrankungen, Diabetes und andere Stoffwechselerkrankungen)
- Kinderchirurgie
- Neurologische Telemedizin (Ferndiagnostik und -behandlung per Video)
- Plastische Chirurgie
- Unfall-, Wiederherstellungs- und Orthopädische Chirurgie
- Infektologie und Tropenmedizin
- Adipositas-Medizin
- Altersmedizin

Außerdem versorgen wir Arbeits-, Schul- und Kita-(Wege) Unfälle.

Das Notfallzentrum umfasst einen Schockraum, einen Notfall-Operationssaal, einen Eingriffsraum, ein Gipszimmer sowie sechs weitere Behandlungsräume. Direkt angegliedert sind die Röntgenabteilung mit CT und das Notfalllabor. Notfallpatienten werden mit dem Rettungshubschrauber oder über bodengebundene Rettungsdienste eingeliefert.



Erstversorgung von Schwerverletzten

Ein Notfallteam aus Anästhesisten, Chirurgen und weiteren erforderlichen Fachkollegen nehmen Schwerverletzte im Schockraum in Empfang. Dort werden sie unter Koordination des Unfallchirurgen erstversorgt. Danach entscheidet sich, welche Maßnahmen einzuleiten und ob eine Operation oder eine Weiterbehandlung auf der Intensivstation notwendig sind.

Wie läuft es in einer Notaufnahme ab?

In der Zentralen Notaufnahme (ZNA) behandeln wir Sie so schnell wie möglich. Allerdings müssen wir sicherstellen, dass die Reihenfolge der Behandlung der medizinischen Notwendigkeit entspricht. Bei Ihrer Ankunft in der Notaufnahme schätzt deshalb eine speziell ausgebildete Pflegekraft die Dringlichkeit Ihrer Behandlung ein. Das geschieht mithilfe eines „Ampelsystems“, dem Manchester-Triage-System.



Bestimmte Kriterien beeinflussen die Reihenfolge einer Behandlung:

- Art und Schwere der Erkrankung/Verletzung
- Allgemeinzustand des Patienten



Was tun im Notfall?

Wichtige Symptome zum sofortigen Notruf sind:

- Bewusstseinsverlust oder -eintrübung
- akute Atemnot
- akuter, neu aufgetretener Brustschmerz
- akute Lähmungen
- schwere Verletzungen

Wer hilft mir?

Ihr Hausarzt

Wenn Sie krank sind, es sich aber **nicht** um einen **lebensbedrohlichen Notfall** handelt, ist Ihr Hausarzt für Sie da.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116117

Wenn Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen, erfahren Sie über die bundesweit einheitliche und kostenlose Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes, welcher Arzt Ihnen weiterhilft. Je nach Art der Erkrankung wird mit mobilen Patienten vereinbart, zu einer Untersuchung in die nächste Bereitschaftspraxis zu fahren. Sind Sie krankheitsbedingt nicht mobil, wird veranlasst, dass ein Arzt Sie zu Hause aufsucht. Weitere Informationen finden Sie unter www.116117.de

Rettungsdienst/ Notarzt/ Feuerwehr: Tel. 112

Diese Notrufnummer gilt in ganz Europa und ist kostenfrei und ohne Vorwahl erreichbar.

Die Notaufnahme der Krankenhäuser:

- Einweisung durch den Haus- oder Facharzt
- Einweisung durch den Rettungsdienst
- Selbstvorsteller

